



#### **4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2021 wird einstimmig bestätigt.

#### **5. Haushaltsplan 2022 ff.- Anhörung des Ortschaftsrates Burgwerben**

Herr Schicke verteilt die aktuelle Gesamtübersicht zum Ergebnisplan. Für das Haushaltsjahr 2022 konnte der Ausgleich erreicht werden.

Der Haushaltsplan lebt von Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen. Die Periode für das Finanzausgleichsgesetz (FAG) läuft jeweils 5 Jahre. Die Stadt Weißenfels erhält daraus einen erhöhten Betrag.

Weiter gab es interne Beratungen um den Bedarf der Stadt in den einzelnen Fachbereichen zu planen. Die Folgejahre stellen sich momentan defizitär dar, jedoch ist auch hier die Entwicklung abzuwarten.

Herr Hubert Schmoranzer begrüßt, dass der Haushaltsausgleich erreicht werden konnte und damit auch die Heimatpflegemittel bereits sehr zeitig im Jahr verteilt werden können. In dem Zusammenhang weist Herr Schicke daraufhin, dass die übrigen Mittel aus 2021 in das nächste Jahr übertragen werden.

Erläuterungen zum Ergebnisplan:

Kostenstelle 12610.001 Feuerwehr

Die Mittel für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurden im nächsten Jahr auf die einzelnen Ortsteile aufgeteilt und geplant. Herr Hubert Schmoranzer weist daraufhin, dass für den Teil der Feuerwehr keine Miete gezahlt wird und dies auch vertraglich geregelt ist. Da man damit mittlerweile an Grenzen stößt ist der Vertrag eventuell neu zu gestalten.

Kostenstelle 28110.451 Ortschaftspflege Burgwerben

Laut Stadtratsbeschluss erhalten alle Ortschaften 1 €/ Einwohner mehr.

Herr Hubert Schmoranzer verweist auf die laufenden Beratungen zur Neufassung der Hauptsatzung und Einrichtung eines Budgets für die Ortschaften.

Herr Schicke erläutert die haushaltsrechtlichen Schwierigkeiten die damit verbunden sind. Budgets können nur im Ergebnisplan gebildet werden. Wenn es sich um feststehende Maßnahmen handelt, welche begründbar sind, können diese im Finanzplan eingestellt werden. Die Kommunalaufsicht prüft diese Ausgaben.

Für Herrn Hubert Schmoranzer ist die Handhabung ähnlich wie für die Vereine denkbar. Der Ortschaftsrat stellt einen Antrag zur Finanzierung an die Verwaltung und die Mittel werden im kommenden Haushalt eingeplant.

Dazu meint Christoph Schmoranzer, dass die Beantragung von Budgets bereits mit der aktuellen Hauptsatzung möglich ist und ggf. zur Umsetzung kommen müsste.

Kostenstelle 36510.906 Hort freier Träger evang. Schule

In den ordentlichen Aufwendungen sind sämtliche Kosten geplant, welche an den Träger abfließen. Die gesetzlich festgelegten Ausgleichszahlungen für freie Träger belaufen sich auf ca. 90 %.

Herr Hubert Schmoranzer möchte wissen, ob es für freie Träger von Grundschulen ähnlich festgesetzte Ausgleichszahlungen gibt.

Kostenstelle 54110.451 Gemeindestraßen Burgwerben

Die übrigen Mittel aus dem Jahr 2021 werden ins Folgejahr übertragen. Damit wird der Ausbau der barrierefreien Bushaltestellen fortgeführt.

Laut der Verwaltung soll die Straßendecke in der Straße „Am Zeiselsberg“ saniert werden, meint Herr Hubert Schmoranzer. Er möchte wissen, in welchem Sachkonten die Ansätze

dafür sind.

Im Sachkonto 522100 Unterhaltung von sonstigen unbeweglichen Vermögen sind 11T € eingeplant. Vermutlich ist die Reparatur darin enthalten.

Weiter teilt Herr Schicke mit, dass die Alte Dorfstraße eine Bitumen-Schicht erhält und der Anteil der Stadt Weißenfels bei 25T € liegt.

Auf Nachfrage erläutert Herr Schmoranzer, weshalb diese Instandsetzung notwendig ist. Herr Schicke verweist darauf, die Baupreise momentan explodieren und die Stadt Weißenfels kaum Firmen findet. Mitunter müssen dann auch sehr teure Angebote angenommen werden.

#### Kostenstelle 55110.001 Park- und Grünanlagen

Die Leistungen der Grünpflege sind nicht zufriedenstellend, macht Herr Hubert Schmoranzer deutlich. Die Schnittgerinne müssen dringend bereinigt werden.

In den Erträgen von 6T € sind Einmalzahlungen für die Windkraftanlage und ca. 4T € Einnahmen von Baustelleneinrichtungen (privat) enthalten.

#### Kostenstelle 55310.001 Friedhöfe Ortsteile

Herr Hubert Schmoranzer möchte dazu wissen, ob die Friedhöfe immer defizitär gerechnet sind. Dies bestätigt Herr Schicke und weist daraufhin, dass die Gebühren mit einem Deckungsgrad von 60 % kalkuliert sind.

#### Erläuterungen zum Finanzplan:

##### Kostenstelle 36510.451 Kita Kleine Riesen

Darin enthalten ist der Erwerb von IT-Technik.

##### Kostenstelle 54110.451 Gemeinestraßen Burgwerben

Die Sanierung der Stützmauer im „Askanierweg“ findet sich hier wieder. Laut Verwaltung soll die Ausschreibung noch im Dezember erfolgen und der Baubeginn im 2. Quartal erfolgen.

##### Kostenstelle 55115.451 Gärten und sonstige Freiflächen Burgwerben

Die Erträge in Höhe von 2.059 € können die Ortschaftsräte nicht zuordnen und bitten um Erläuterung.

##### Kostenstelle 55310.001 Friedhöfe Ortsteile

Die Mittel für die Einfriedung des Friedhofes sind in den Jahren 2022/2023 eingeplant, erklärt Herr Schicke. Laut seinem Kenntnisstand bezieht sich die Planung noch auf einen Stabmattenzaun, jedoch ist Frau Schellbach mit der Problematik vertraut.

Der Ortschaftsrat bittet um eine Erläuterung wie die Einfriedung am Friedhof geplant wird.

Es wird darauf verwiesen, dass der Ortschaftsrat gemäß § 30 Punkt 1 der Hauptsatzung der Stadt Weißenfels bei der Gestaltung öffentlicher Einrichtungen einzubeziehen ist.

Weiter stellt der Ortschaftsrat fest, dass Mittel für die Instandsetzung der Bänke bereits in 2021 geplant sind. Eine der Banken auf dem Burgwerbener Friedhof ist seit Monaten stark beschädigt bzw. ohne Sitzfläche. Es wird gefordert die geplanten Mittel auch in diesem Jahr noch für die Aufarbeitung der Bank zu nutzen.

Abschließend legt der Ortschaftsrat fest, dass im nächsten Jahr vor Erstellung des Haushaltsplanes eine Prioritätenliste zu erforderlichen Maßnahmen im Ort erarbeitet wird.

#### **Beschluss-Nr. BW 024-12/2021**

Der Ortschaftsrat Burgwerben stimmt dem Haushaltsplan 2022 ff. zu.

Abstimmung:            dafür: 4            dagegen: 0            Enthaltung: 0

## **6. Beantwortung von Anfragen**

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:

- Neugestaltung barrierefreie Bushaltestellen
- Straßenbeleuchtung Reinigung und Installation
- Straßenschilder

Zur Anfrage 205/2021/1 wird um Definition der Angabe „zeitnah“ gebeten. Falls es aufgrund von Lieferschwierigkeiten länger dauert, müssten in dieser Zeit Provisorien gestellt werden.

Zur Anfrage 206/2021/1 wird festgestellt, dass auch hier der Ortschaftsrat gemäß § 30 Punkt 1 der Hauptsatzung bei Beleuchtung einzubeziehen ist. Eine ablehnende Antwort durch die Verwaltung, ohne andere Möglichkeiten aufzuzeigen, kann nicht akzeptiert werden. Die Aussage, dass kosmetische Ausbesserungen nicht vorgenommen werden ist ebenfalls fraglich, da mit dieser Ausbesserung doch Korrosionsschäden verhindert werden können.

Dem Ortschaftsrat sind Möglichkeiten und die Kosten für die Installation einer Straßenbeleuchtung im Wendehammer „Am Feldrain“ vorzustellen.

Gleichzeitig ist zu prüfen, ob in der Friedrich-List-Straße im Bereich zwischen Weinstraße und Herrmann-Zack-Weg, eine Straßenlaterne errichtet werden kann. Diese Stelle ist nicht zufriedenstellend ausgeleuchtet.

## **7. Mitteilungen und Anfragen**

Der Ortschaftsrat wiederholt die Forderung, dass die Gestaltung der Friedhofsmauer mit dem Ortschaftsrat abgestimmt werden muss. Weiter ist darauf hinzuwirken, dass eine zeitnahe Realisierung erfolgt, um den Trauernden wieder einen würdigen Friedhof zu schaffen.

Die neue Fachbereichsleiterin Frau Schellbach sollte in einer nächsten Sitzung eingeladen werden, um die wichtigsten Themen zu besprechen. Zu den Themen gehören die Grünanlagenpflege, Straßenbeleuchtung und der Friedhof.

Bei der digitalen Geschwindigkeitsanzeige am Ortseingang (aus Richtung Schkortleben kommend) müssten die Batterien getauscht werden.

Frau Dörner macht auf die Parksituation in der Straße „Am Mühlrain“ aufmerksam. Die Autos parken mittlerweile an einer Engstelle, sodass ein Durchkommen kaum noch möglich ist. Die Durchfahrt von Rettungsdienst und Feuerwehr ist oftmals nicht möglich.

Herr Arning wird gebeten in der Straße „Am Mühlrain“ zwischen Weinstraße und Burgwerbener Straße die Parksituation zu beurteilen und dem Ortschaftsrat über Möglichkeiten zu informieren. Ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin ist von Vorteil.

Gleichzeitig ist über den Stand zum Anhörungsverfahren „Alte Waage“ zu informieren.

Auf Nachfrage teilt Herr Hubert Schmoranzer mit, dass zum geplanten Bootsanleger kein neuer Stand bekannt ist. Die Planung erfolgt vom Landkreis.

## **Nichtöffentlicher Teil**

### **1. Mitteilungen und Anfragen**

Es werden keine Mitteilungen und Anfragen im nicht öffentlichen Teil geäußert.

## **Öffentlicher Teil**

### **Öffentlicher Teil**

### **8. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Einwohner mehr anwesend.

### **9. Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Hubert Schmoranzer  
Vorsitzender

Anja Bechmann  
Protokollführerin